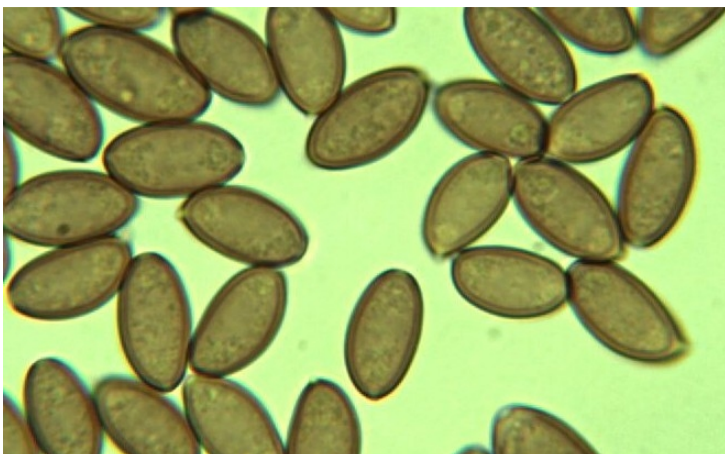


**Psilocybe fimetaria (P.D. Ort.) Watl.**  
**Blaufuss-Kahlkopf**



**Fundort:** 15. Nov. 2010, Loubens, Dept Ariège, auf Rinder- oder Pferdedung.  
**Sporen:** Spp. purpurbraun, Sp. dickwandig, mit Keimporus.  
10,7-15,0 (18)  
x 7,0-7,5 (9,3)  $\mu\text{m}$



**Cheilozystiden** markant flaschenförmig bauchig mit dünnem Hals, oft gegabelt und mit angedeutetem Köpfchen, das in Kongo färbt, eventuell mit Exsudat am frischen Material.  
**Bemerkungen:** Der Kollektion fehlt die Blaufärbung des Stiels, das kann nach Lit. aber sein, auch die Referenzbilder zeigen eindeutig diese Art. Sie ist im Norden sehr selten, im Süden vermutlich häufiger.

Text und Fotos: Markus Wilhelm ©